

N I E D E R S C H R I F T

Öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses
in der Legislaturperiode 2016 bis 2021
am 18.06.2019
Kleiner Saal des Bürgerhauses, Schulstraße 4, Kirchhain

Anwesend waren:Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Björn Debus	Vertretung für Herrn Markus Heeb
Frau Barbara Hesse	
Herr Helmut Hofmann	Ausschussvorsitzender
Frau Rosemarie Lecher	
Herr Michael Nass	Vertretung für Herrn Harald Kraft
Herr Reiner Nau	
Herr Uwe Pöppler	
Frau Dagmar Schmidt	Vertretung für Frau A. Aschenbrenner

Anwesend ohne Stimmrecht

Frau Simone Bader
Herr Ulrich Balzer
Herr Reinhard Heck
Herr Herbert Landmesser
Herr Udo Lauer
Herr Heinrich Maus
Herr Sigurd Meier
Herr Prof. Dr. Erhard Mörschel
Herr Klaus Weber

Schriftführung

Herr Dirk Lossin

Für den Magistrat

Herr Bürgermeister Olaf Hausmann
Herr Stadtrat Peter Ahne
Herr Stadtrat Wolfgang Budde
Herr Stadtrat Hans-Jürgen Sitt

Für die Verwaltung

Herr Volker Dornseif
Leiter Fachbereich 4/Bau, Liegenschaften
und Stadtentwicklung

Beginn der Sitzung:

18:30 Uhr

Ende der Sitzung:

19:35 Uhr

Öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 18.06.2019**(TOP 1)****Eröffnung der Sitzung / Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Ausschussvorsitzende begrüßte alle Anwesenden und stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass die Mitglieder des Ausschusses rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen worden sind und der Ausschuss nach § 53 i.V. mit § 62 Abs. 5 HGO beschlussfähig ist.

Ort und Stunde sowie die Tagesordnung sind auf der Homepage der Stadt Kirchhain www.kirchhain.de/Verwaltung-Politik/Verwaltung/Bekanntmachungen sowie im Kirchhainer Anzeiger öffentlich bekannt gegeben worden.

Einwendungen hiergegen sowie gegen die mit der Einladung zugestellte Tagesordnung wurden nicht erhoben.

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt. -/-

Öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 18.06.2019**(TOP 2)****Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 02.04.2019**

Der Ausschussvorsitzende stellte fest, dass gegen die zugestellte Niederschrift bisher keine Einwände erhoben worden sind.

Auf entsprechende Rückfrage war dies auch in der Ausschusssitzung nicht der Fall. Die Niederschrift gilt daher gemäß § 29 Abs. 4 der Geschäftsordnung für die Stadtverordnetenversammlung und die Ausschüsse der Stadt Kirchhain als genehmigt. -/-

Öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 18.06.2019

(TOP 3) 58/2016-20121

Wahl einer Schriftführerin und zwei Stellvertretern

Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

Gemäß § 61 (2) der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in Verbindung mit der Geschäftsordnung für die Stadtverordnetenversammlung und die Ausschüsse der Stadt Kirchhain werden für den Haupt- und Finanzausschuss

- | | |
|------------------------|---------------------|
| a) als Schriftführerin | Frau Silke Kornmann |
| b) als Stellvertreter | Herr Bernhard Paul |
| c) als Stellvertreter | Herr Jürgen Gonder |

gewählt.

Die Wahl erfolgte gemäß § 55 (3) der HGO, da niemand widersprach, durch Handaufheben.

Die Gewählten haben die Annahme der Wahl erklärt. -/-

Öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 18.06.2019

(TOP 4) 59/2016-2021

Errichtung von Windenergieanlagen auf Flächen der Waldinteressentenshaft Langenstein (Zustimmung als Anteilseigner)

Ja-Stimmen: 7 Nein-Stimmen: 1 Enthaltungen: 0

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, nachfolgenden Beschluss zu fassen:

Die Stadt Kirchhain als Anteilseigner trägt den Beschluss der Mitgliederversammlung der Waldinteressentenshaft Langenstein grundsätzlich mit, einen Nutzungsvertrag mit der TurboWind Energie GmbH, Hannover, über die Errichtung bzw. den Betrieb von Windenergieanlagen auf ihrem Grundeigentum abzuschließen. -/-

Öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 18.06.2019

(TOP 5) 60/2016-2021

Verkauf/Tausch von Grundstücken in der Niederrheinischen Straße und im Feldweg und Errichtung von Wohnungen im Sozialen Wohnungsbau

Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

Die Stadt Kirchhain veräußert an die Kornspeicher UG & Co. KG, Feldweg 10, 35274 Kirchhain, folgende Grundstücke aus der Gemarkung Kirchhain, Flur 25:

- Flurstück 122/25, Straßenfläche.
Die Stadt Kirchhain erhält aus dem Flurstück 125/5 aus dem Eigentum der Kornspeicher UG eine noch zu vermessende Teilfläche in Größe von 38 qm zur Herstellung eines Radweges.
Die Kornspeicher UG erhält im Gegenzug aus dem Flurstück 122/25 eine Fläche von 38 qm.
Weiterhin verkauft die Stadt Kirchhain aus diesem Flurstück eine noch zu vermessende Teilfläche in Größe von 352 qm.
 - Flurstück 122/25, Straßenfläche, 390 qm x 18,00 € = 6.336,00 €
Ein Wegeeinziehungsverfahren ist durchzuführen.
 - Flurstück 122/18, Gebäudefläche, 22 qm x 90,00 €/qm = 1.980,00 €
 - Flurstück 460/127, Grünfläche, 463 qm x 90,00 €/qm = 41.670,00 €
 - Flurstück 527/127, Unland, 516 qm
(Miteigentümer bei Kornspeicher UG,
daher 516 qm : 2 = 258 qm x 40,00 €/qm = 10.320,00 €
- Gesamt: = 60.306,00 €

Diesen Kaufpreis stellt die Stadt Kirchhain der Kornspeicher UG als öffentlichen Zuschuss zur Errichtung von sechs Wohnungen im sozialen Wohnungsbau zur Verfügung. Eine tatsächliche Zahlung erfolgt nicht.

Mit der Kornspeicher UG ist eine entsprechende vertragliche Regelung zu treffen.

Anmerkung:

Auf Initiative des Vorsitzenden der CDU-Fraktion, Herrn Stadtverordneten Uwe Pöppler, die von den Vertretern der Fraktionen von GRÜNE und FDP ausdrücklich begrüßt und inhaltlich unterstützt wurde, wird der Magistrat gebeten, ab dem Jahr 2020 im Haushaltsplan eine Haushaltsstelle „Beteiligung der Stadt am Bau von Sozialwohnungen“ mit 10.000,00 Euro je Wohneinheit auszuweisen.

Öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 18.06.2019

(TOP 6) 61/2016-2021

I. Nachtrag zur Gebührenordnung zu der Satzung über die Straßenreinigung in der Stadt Kirchhain und Neufassung der Satzung über die Straßenreinigung in der Stadt Kirchhain (Straßenreinigungssatzung - StrRS -)

Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kirchhain wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

- a) Dem I. Nachtrag zur Gebührenordnung zu der Satzung über die Straßenreinigung in der Stadt Kirchhain und
- b) der Neufassung der Satzung über die Straßenreinigung in der Stadt Kirchhain (Straßenreinigungssatzung - StrRS -)

wird in den jeweils vorliegenden Fassungen zugestimmt.

Beide Satzungen treten am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft. -/-

Anmerkung:

Einer Anregung des Stadtverordneten Reiner Nau (GRÜNE-Fraktion) folgend soll die Verwaltung prüfen, ob weitere klassifizierte Straßen, die zu einer Stadtstraße heruntergestuft worden sind (z.B. Pestalozzistraße in Kirchhain), analog der Regelung in der Brießelstraße und im Steinweg aus der öffentlichen Straßenreinigung herausgenommen werden müssen.

Öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 18.06.2019**(TOP 7)****Große Anfrage der FDP-Stadtverordnetenfraktion:
Multifunktionales Haus in Betziesdorf**

Die Große Anfrage wurde in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 08.04.2019 beantwortet. Die Fraktionsvorsitzenden haben dazu eine schriftliche Antwort erhalten. Diese ist mit der Einladung zur Ausschusssitzung darüber hinaus dem gesamten Verteiler „Haupt- und Finanzausschuss“ zugestellt worden.

Für den Fragesteller, die FDP-Stadtverordnetenfraktion, machte der Stadtverordnete Dr. Christian Lohbeck weitere Anmerkungen zur Großen Anfrage und den dazu gegebenen Antworten. Er ging dabei insbesondere auf die Fragen 1 bis 6, 34 und 35 ein. In diesem Zusammenhang begrüßte Dr. Lohbeck das Projekt als solches und lobte das große Engagement der Betziesdorfer Bürgerinnen und Bürger. Er hob aber auch deutlich hervor, dass das Vorhaben nach Auffassung seiner Fraktion mit deutlich weniger Kosten im bestehenden Dorfgemeinschaftshaus realisiert werden könnte.

Der Stadtverordnete Reiner Nau (GRÜNE-Fraktion) ging auf die Fragen/Antworten zu Ziffer 20 ff. ein und machte deutlich, dass gemäß der Antwort auf Frage 26 eine Beschlussfassung der Stadtverordnetenversammlung nach der Auswertung der im Bürgerbeteiligungsverfahren ausgeteilten Fragebögen und noch vor den Beschlüssen zu deren Umsetzung zwingend erforderlich ist.

Dies wurde von Bürgermeister Olaf Hausmann noch einmal zugesichert.

Die Große Anfrage der FDP-Stadtverordnetenfraktion zum Multifunktionalen Haus in Betziesdorf ist mit der Behandlung im Haupt und Finanzausschuss damit parlamentarisch als erledigt anzusehen. -/-

Öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 18.06.2019

(TOP 8)

Große Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: Kostenentwicklung bei Tiefbaumaßnahmen

Die Große Anfrage zur Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 11.02.2019 wurde an den Haupt- und Finanzausschuss überwiesen und ist dort am 02.04.2019 beantwortet worden; eine Aussprache zur Sache fand allerdings noch nicht statt.

Für die Antragsteller erläuterte der Vorsitzende der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, Herr Stadtverordneter Reiner Nau, die Motivation für die Große Anfrage und machte die Problematik der Kostenentwicklung bei Tiefbaumaßnahmen am Beispiel „Frankfurter Straße in Kirchhain“ deutlich. Er verwies in diesem Zusammenhang weiterhin darauf, dass bei steigenden Kosten natürlich auch die von den Anliegern zu zahlenden Beiträge teilweise deutlich steigen und damit für Betroffene nur sehr schwer zu kalkulieren sind.

In seiner Antwort auf die Anmerkungen des Stadtverordneten Nau stellte Fachbereichsleiter Volker Dornseif (FB 4) klar, dass die in der langjährigen Finanzplanung sowie im betreffenden Haushaltsjahr eingestellten Ansätze auf Kostenberechnungen beruhen. Eine endgültige Aussage zu den tatsächlichen Kosten ist aber immer erst nach erfolgter Ausschreibung und Auswertung der Angebote möglich.

Die Große Anfrage der Stadtverordnetenfraktion Bündnis 90/Die Grünen zur Kostenentwicklung bei Tiefbaumaßnahmen ist mit der Behandlung im Haupt und Finanzausschuss damit parlamentarisch als erledigt anzusehen. -/-

Anmerkung:

Vom Fachbereich 4 wurde die in der Sitzung gestellte und beantwortete Frage zu den im Neubaugebiet „Röthe 0“ von der Stadt eingebrachten Werten in Form von Flächen im Detail wie folgt dargestellt:

a) <u>Grundstücksflächen</u>	
Städtische Grundstücke	
Gesamt (Netto Baufläche)	21.876 m ²
b) <u>Erlöse aus dem Verkauf von Grundstücken</u>	
21.876 m ² x 135,00 Euro/m ²	2.953.260,00 Euro
zuzüglich Erschließungsbeiträge Privateigentümer	<u>160.206,00 Euro</u>
Summe der Erlöse	3.113.466,00 Euro
abzüglich Auszahlungen für Grundstücke Alteigentümer	<u>497.352,00 Euro</u>
Gesamtsumme Einnahmen	2.616.114,00 Euro
c) <u>Einnahmen / Ausgaben für Erschließung Baugebiet</u>	
Nettoeinnahmen aus Grundstücksverkäufen	2.616.114,00 Euro
Ausgaben Vorstufenausbau (Straße und Entwässerung)	<u>1.410.094,00 Euro</u>
Zwischensumme	1.206.020,00 Euro
Kalkulation Straßenendausbau	<u>1.000.000,00 Euro</u>
Überdeckung / Puffer	206.020,00 Euro

Öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 18.06.2019

(TOP 9)

Mitteilungen des Magistrats

1. Multifunktionale Häuser im Landkreis Marburg-Biedenkopf;
Zuschuss des Kreisausschusses
Der Kreisausschusses - Büro der Landrätin - hat der Stadt Kirchhain eine finanzielle Starthilfe in Höhe von 2.500,00 Euro für die Errichtung eines multifunktionalen Hauses in Betziesdorf überwiesen. Damit soll das tatkräftige Engagement der Bürgerinnen und Bürger, das u.a. durch eine überdurchschnittlich hohe Rücklaufquote bei der Fragebogenaktion sowie die große Beteiligung bei der Informationsveranstaltung am 20.05.2019 zum Ausdruck gebracht wurde, unterstützt werden.
Über die zweckentsprechende Verausgabung der Mittel soll die Lenkungsgruppe entscheiden, die sich für das Projekt gebildet hat.
2. Ehrenamtspauschale 2019 des Landkreises Marburg-Biedenkopf
Der Magistrat hat am 15.05.2019 beschlossen, dass die vom Landkreis Marburg-Biedenkopf zur Verfügung gestellte Ehrenamtspauschale von rund 16.750,00 Euro für Maßnahmen in der Kernstadt und den Stadtteilen verwendet wird. Die Auszahlung erfolgt wie im Vorjahr durch einen Sockelbetrag von 500,00 Euro sowie nach der Einwohnerzahl.
Die in Frage kommenden Projekte müssen der Öffentlichkeit zugänglich und/oder durch sie nutzbar sein. Die Organisation in den Stadtteilen erfolgt über die Ortsbeiräte; für die Kernstadt übernimmt dies die Verwaltung.
3. Programm „Starke Heimat Hessen“
Der Hessische Minister der Finanzen hat die Oberbürgermeister/innen, Landräte/innen und Bürgermeister/innen aus dem Regierungsbezirk Gießen zu einer Regionalkonferenz für den 27.06.2019 in das Regierungspräsidium Gießen eingeladen. Bei diesem Termin soll über das Programm „Starke Heimat Hessen“ informiert und diskutiert werden.
In der Einladung wurden dazu bereits vorab folgende Einzelheiten mitgeteilt:
Das Land Hessen gibt die durch den Verzicht auf die Weiterführung der erhöhten Gewerbesteuerumlage freiwerdenden Finanzmittel von ca. 400 Mio. Euro vollständig an die Kommunen ab, und zwar:
 - 50% für wichtige und konkrete kommunale Einzelmaßnahmen (z.B. für die Stärkung der Kinderbetreuung, zur Erhöhung der Krankenhausinvestitionen, zur Einstellung von Verwaltungskräften im Schulbereich, für eine kontinuierliche Attraktivitätssteigerung des ÖPNV und der Nahmobilität oder die Digitalisierung in den Kommunen),
 - 25% in den Kommunalen Finanzausgleich und
 - 25% zum unmittelbaren Verbleib in den Kommunen.

Öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 18.06.2019**(TOP 10)****Anfragen und Verschiedenes**

1. Der Stadtverordnete Heinrich Maus (CDU-Fraktion) teilte seine Beobachtungen mit, nach denen der Annapark in den Sommermonaten - trotz eines entsprechenden Verbots - häufig als Grillplatz in Anspruch genommen und dadurch der Charakter der Anlage als ruhige Naherholungszone beeinträchtigt wird.

Bürgermeister Olaf Hausmann bestätigte, dass das Grillen im Annapark nicht erwünscht ist. Der Fachbereich 3/Öffentliche Sicherheit und Ordnung wird sich der Problematik annehmen und entsprechende Kontrollen veranlassen.

G e f e r t i g t :

DER AUSSCHUSSVORSITZENDE

DER SCHRIFTFÜHRER

Helmut Hofmann

Lossin, Oberamtsrat